

Im Testcenter: Neue Produkte

19-ZOLL-MONITOR



Wortmann Terra Magic 1996F



Wortmann Terra, Hüllhorst
Tel. 05744/944144
<http://www.terra.de>
Rund 1400 Mark

20-ZOLL-MONITOR



Apple Colorsync 850



Apple, Ismaning
Info-Tel. 01803/5018
<http://www.apple.de>
Rund 3900 Mark

LC-DISPLAY



Viewsonic Viewpanel VPA138



Viewsonic, Willich
Info-Tel. 0130/171743
<http://www.viewsonic.com>
Rund 3700 Mark

KOMBIGERÄT



Hewlett-Packard Laserjet 3100



Hewlett-Packard, Bad Homburg
Info-Tel. 01805/326222
<http://www.hewlett-packard.de>
Rund 1800 Mark

Der TCO-95-Monitor besitzt eine Lochmaske mit 0,26 Millimetern Punktabstand. Die Bildqualität war gut: Bei einer gleichmäßigen Helligkeitsverteilung waren die Konvergenzfehler vernachlässigbar, die gemessenen Geometriefehler konnten wir mit bloßem Auge nicht erkennen – damit ist der Monitor bestens für CAD-Anwendungen geeignet. Die Wiederholrate bei der maximalen Auflösung von 1600 x 1200 Bildpunkten beträgt noch flimmerfreie 75 Hz (bei 1280 x 1024 Punkten 88 Hz). Über das Onscreen-Menü können Sie alle wichtigen Parameter problemlos einstellen. Im Betrieb benötigt der knapp 22 Kilogramm schwere Magic 1996F 93 Watt – ein sehr guter Wert für einen Monitor dieser Baugröße. Wortmann Terra gibt 36 Monate Garantie (kostenloser Vor-Ort-Service inklusive). Negativ: Es gibt keine technische Hotline.

Testurteil: Dieser 19-Zöller konnte uns in puncto Bildqualität voll und ganz überzeugen. Der Preis ist eine Kampfansage an die etablierten 17-Zöller. -bw

Wenn Sie viel mit CAD- oder Tabellenkalkulations-Programmen arbeiten, kann der Monitor nicht groß genug sein. Der neue 20-Zöller von Apple mit 0,26-Millimeter-Schlitzmaske besitzt eine sichtbare Bild diagonale von 48,3 Zentimetern – damit können Sie zwei DIN-A4-Seiten nebeneinander auf dem Schirm darstellen. Zur Bildqualität: Wir entdeckten sichtbare Konvergenz- und Geometriefehler. Die Helligkeit war ungleichmäßig verteilt. Mit 94 kHz Horizontalfrequenz erreicht dieser TCO-95-Monitor bei seiner maximalen Auflösung von 1600 x 1200 Punkten eine Wiederholrate von gerade noch ergonomischen 75 Hz. Das Bildschirmmenü ist übersichtlich und einfach zu bedienen. Positiv: Helligkeit und Kontrast stellen Sie über separate Regler ein. Der Stromverbrauch war mit 119 Watt niedrig.

Testurteil: Der Apple Colorsync läßt sich zwar einfach bedienen, bei der Bildqualität konnte er uns aber nicht überzeugen. Der hohe Preis ist für das Gezeigte nicht gerechtfertigt. -bw

Das VPA138 ist ein 13,8-Zoll-LC-Display in Aktiv-Matrix-Technik. Es stellt maximal 1024 x 768 Bildpunkte mit 262.144 Farben dar. Kleinere Auflösungen vergrößert der Monitor automatisch auf das volle Format. Das Gerät verfügt außerdem über zwei kleine, von der Klangqualität her nicht überzeugende Lautsprecher im Monitorfuß. Die Bildparameter stellen Sie per Onscreen-Menü ein. Das Display funktioniert an jeder VGA-Karte, jedoch muß diese DDC beherrschen, damit Sie das Display um 90 Grad drehen können. Der Treiber stellt dann automatisch auf Ganzseitenformat, bei dem Sie eine ganze DIN-A4-Seite betrachten können. Bauartbedingt ist das Bild absolut flimmerfrei, Videos liefen ohne sichtbare Qualitätseinbußen. Das Viewpanel zeigte ein gestochen scharfes Bild. Übrigens: Unser Testmuster hatte nur ein ausgefallenes Pixel.

Testurteil: für Textverarbeitung dank Ganzseitendarstellung ausgezeichnet geeignet. Ein hervorragender, ergonomischer Bildschirm für längeres Arbeiten. -sh

Das Laserjet 3100 vereint 6-Seiten-Drucker mit 600 dpi, Faxgerät, 300-dpi-Graustufenscanner und Schwarzweiß-Kopierer. Der Anschluß an den Rechner und die TAE-Dose ist dank mitgelieferter Kabel problemlos. Der Betrieb als Faxgerät oder Kopierer ohne PC ist kinderleicht – einschalten und loslegen. Die mitgelieferte Software für Win 95 und Win 3.1x ließ sich einfach und schnell installieren, Treiber für NT 4.0 sind angekündigt. Die Software HP-Jetsuite-Pro ist die Schaltzentrale zum Senden und Empfangen von Faxen und zum Einlesen von Dokumenten; den Scanner können Sie auch als Twain-Gerät ansprechen. Als Drucker liefert das Laserjet 3100 ein scharfes, bei Grauwertverläufen jedoch nicht perfektes Druckbild. Es spuckt nach einer 15-Sekunden-Aufwärmphase 6 Seiten pro Minute im Kopiermodus aus. Die ausgezeichnete deutsche Dokumentation hat uns ausgesprochen gut gefallen.

Testurteil: Das Laserjet 3100 ist ein solides und belastbares Arbeitspferd fürs Büro. -sh ►